5. Übung

ALP 1: Funktionale Programmierung

WS 14/15

Klaus Kriegel

Abgabe: 26.11.2014, 10:15 Uhr

Aufgabe 1:

nichtprimitive Rekursion

(1+2+4) Punkte

Wir erweitern die rekursive Definition der Fibonaccizahlen um einen zusätzlichen Summanden mit $a_0 = a_1 = 0$ und $a_2 = 1$ als Rekursionsverankerung und der Regel $a_n = a_{n-1} + a_{n-2} + a_{n-3}$ für alle $n \ge 3$.

- a) Implementieren Sie die Berechnung von a_n als Funktion superFib ::Int \rightarrow Int mit Fallunterscheidung (Guards).
- b) Bezeichne b_n die Gesamtanzahl der Funktionsaufrufe von superFib bei der Berechnung von superFib n. Implementieren Sie eine Funktion countCalls ::Int -> Int zur Bestimmung von b_n . Erstellen Sie die Liste der Werte b_n für alle $1 \le n \le 20$ und überprüfen Sie daran die Gültigkeit der Ungleichung $b_n \le 2^n 1$.
- c) Beweisen Sie $a_n \leq 2^{n-2}$ für alle $n \in \mathbb{N}$ und $b_n \leq 2^n 1$ für alle $n \in \mathbb{N}^+$ mit vollständiger Induktion.

Aufgabe 2:

Tupel

(2+2+2 Punkte)

Wir führen den Datentyp type Zeit = (Int,Int) zur Dartellung einer Uhrzeit als Paar (x,y) mit $x \in \{0,1,\ldots,23\},\ y \in \{0,1,\ldots,59\}$ als Stunden/Minutenwert.

- a) Implementieren Sie Funktionen addStd, addMin::Zeit -> Int -> Zeit, um die Uhr um eine bestimmte Anzahl von Stunden oder Minuten weiterzustellen. Sie können vorausetzen, dass der übergebene Int-Parameter nicht negativ ist, müssen aber die Sprünge über die Stunden- oder Tagesgrenzen beachten (addMin (23,58) 4 muss das Ergebnis (0,2) haben).
- b) Implementieren Sie eine Funktion dauer ::Zeit -> Zeit, die für zwei gegebene Zeiten t1 t2 die Zeitdauer berechnet, wann zum ersten Mal nach der Zeit t1 die Zeit t2 angezeigt wird (bei Gleichheit sollte das Ergebnis (0,0) erzeugt werden).
- c) Implementieren Sie eine Funktion anzeige ::Zeit -> [Char] mit der eine Zeit (x,y) in einen String der Form 'x:y Uhr', umgewandelt wird, wobei der Minutenwert immer zweistellig dargestellt werden soll.

Aufgabe 3:

Strings

(4 Punkte)

Implementieren Sie deleteABs, doubleDigits, shiftDigits :: [Char] -> [Char] mit folgenden Eigenschaften:

deleteABs streicht aus einem String die Zeichen 'A' und 'B', doubleDigits verdoppelt jede im String vorkommende Ziffer und shiftDigits verschiebt jede im String vorkommende Ziffer auf die zyklisch nächste Ziffer.

Aufgabe 4:

Listenrekursion

(1+1+2 Punkte)

Implementieren Sie die folgenden Funktionen elementar mit Listenrekursion (d.h. keine

vordefinierten Funktionen verwenden!):

- a) countPos ::[Int] -> Int zählt die Anzahl der positiven Einträge in der Liste
- b) monIncrPrefix ::[Int] → [Int] gibt den Anfangsteil (Präfix) der Eingabeliste aus, der schwach monoton wachsend ist (monIncrPrefix [2,3,3,1,4] → [2,3,3])
- c) parSum ::[Int] -> [Int] berechnet die Partialsummenfolge (parSum [2,3,0,-1,4] \(\to \) [2,5,5,4,8])

Hinweis: Nutzen Sie eine geeignete Hilfsfunktion help::(Int,[Int]) -> (Int,[Int]).